

3.1.1 IV. Kurzentwürfe zum Einsatz von „'Seht mal!', sagt der kleine Bär“ im Kindergarten

Kurzentwurf „Himmelsbilder“

Ziele:

- Die Kinder setzen sich mit den Beobachtungen der Eltern auseinander und erfahren, was es am Himmel zu entdecken gibt.
- Die Kinder sind sensibilisiert für die Naturwunder des Himmels und beschäftigen sich damit.
- Sie sind in der Lage, sich in unterschiedlichen künstlerischen Techniken auszudrücken.

Inhalte:

- Eine Abendgeschichte:
 - Die untergehende Sonne.
 - Die Wolken am Himmel, die sich in der Abendsonne färben.
 - Das Dunkelwerden, die Sterne, der Mond.
- Eine Geschichte vom Starksein und sich durchsetzen, eine Geschichte, die von der Ausdauer, dem Durchhaltevermögen und dem Willen eines Kindes erzählt.


Methoden:

- Bilderbuchkino
- Gespräch
- Malen

Zielgruppe: Kinder ab 3 Jahren

Gruppengröße: max. 10 Kinder

Materialien

- *DVD komplett prima vista* „Was sagt der kleine Bär?“, hier  Bilderbuchkino „'Seht mal!', sagt der kleine Bär“, evt. **Textheft** „'Seht mal!', sagt der kleine Bär“; Laptop, Beamer, evtl. Leinwand, Sitzkissen, Stühle, Tisch mit Wachstischtuch und Malkittel zum Drüberziehen.
- weißes Papier, Wachsstifte in unterschiedlichen Farben, Wasserfarben, Behältnisse, Pinsel, Lappen.

Zeitangaben: ca. 45 Minuten

Thema Zeitangabe	Malen von Himmelsbildern	Materialien
Vorbereitungen	<ul style="list-style-type: none"> • Leinwand, Laptop, Beamer vorbereiten; davor einen Halbkreis aus Stühlen oder Sitzkissen bilden; Bilderbuchkino „'Seht mal!', sagt der kleine Bär“, Tische mit Wachstischtuch und Stühlen. 	



<p>Hinführung: Bilderbuchkino 5 Min. ca. 10 Min.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder betreten den schon abgedunkelten Raum und suchen sich einen Sitzplatz. • Anschauen des Bilderbuchkinos, entweder mit Erzähler oder Vorlesen des Textes durch den/die ErzieherIn. 	
<p>Durchführung: Gespräch, malen eigener Himmelsbilder 10 Min. 20 Min.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräch über den Film <u>Mögliche Fragen:</u> • Worum ging es in dieser Geschichte? • Was hat der kleine Bär in der Geschichte erlebt? • Was haben Mama und Papa Bär beobachtet? • Habt ihr schon mal den Himmel beobachtet? Was habt ihr da alles gesehen? Kommt wir schauen alle aus dem Fenster und blicken in den Himmel. • Was könnt ihr nachts am Himmel sehen, wenn es dunkel ist? • Nach dem Gespräch werden die Kinder zum Maltisch gebeten: „Jetzt haben wir uns soviel darüber unterhalten, was wir alles am Himmel entdecken können. Und wir haben in unserer Geschichte vom kleinen Bären erlebt, welche Wolken Papa und Mama Bär am Himmel gesehen haben. Jetzt kann jeder von euch sein eigenes „Himmelsbild“ malen. Dazu setzt ihr euch an den Tisch und malt mit Wachskreiden entweder die Beobachtungen von Mama und Papa Bär am Himmel oder euren eigenen Himmel mit euren Wolken.“ • Auf jedem Stuhl befindet sich ein Malkittel, den die Kinder anziehen. Dabei helfen sich die Kinder gegenseitig. • Die Kinder erhalten ein weißes dickeres Blatt Papier und malen, was es am Himmel zu sehen geben könnte. Dabei weist die Erzieherin / der Erzieher daraufhin, dass sie die Flächen ihrer Objekte (z.B. Sterne) ausmalen sollen, so dass die Leuchtkraft der Wachskreiden zum Vorschein kommt. • Nachdem alle Kinder ihre „Himmelsobjekte“, wie Sterne, Wolken, Sonne etc. gezeichnet haben, wird der Himmel dargestellt. Mit heller und leuchtender Wasserfarbe malen die Kinder dünn den Himmel in Blautönen darüber. Einige Kinder füllen die Behältnisse mit Wasser. Mit den Kindern kann jetzt noch kurz auf die Wirkung dieser Maltechnik eingegangen werden. Durch Nachfragen können die Kinder beschreiben, was sie wahrnehmen. Sie erleben, dass die Wasserfarbe auf der Wachskreide nicht haftet und sammeln so neue Erfahrungen mit Maltechniken. 	<p>Malkittel; Weißes Papier, Wachskreiden, blaue Wasserfarbe, Pinsel, Behältnisse für Wasser;</p>

Was sagt der kleine Bär?



Abschluss	<ul style="list-style-type: none">• Die Kinder tupfen dann mit einem Lappen die Wasserfarben auf den Wachszeichnungen ab und legen ihr Bild zum Trocknen aus.• Jedes Kind räumt seinen Platz auf und wäscht den Pinsel aus.• Wenn die Bilder trocken sind, suchen sich die Kinder zusammen mit dem/der ErzieherIn einen Platz im Kindergarten aus und hängen die Bilder auf.	Lappen
-----------	--	--------

Kurzentwurf „Eigene Schätze“

Ziele:

- Die Kinder beschäftigen sich mit den Themen der Geschichte.
- Die Kinder sind in der Lage die Erlebnisse des kleinen Bären mit ihren eigenen Erlebnissen zu verknüpfen.
- Die Kinder entwickeln eigene kreative Ideen.
- Sie entwickeln ein Gefühl der Wertschätzung und Achtung für ihre eigenen Schätze und die der anderen.

Inhalte:

- Eine Abendgeschichte:
 - Die untergehende Sonne.
 - Die Wolken am Himmel, die sich in der Abendsonne färben.
 - Das Dunkelwerden, die Sterne, der Mond.
- Eine Geschichte vom Starksein und sich durchsetzen, eine Geschichte, die von der Ausdauer, dem Durchhaltevermögen und dem Willen eines Kindes erzählt.

Methoden:

- Filmbetrachtung
- Malen
- Gestaltung einer eigenen Schatzkiste
- Eine Ausstellung aufbauen und gestalten


Zielgruppe: Kinder im Alter ab 3 Jahren

Gruppengröße: ca. 10 Kinder

Hinweis

Das Thema „Schätze“ beinhaltet zum einen etwas Geheimnisvolles und zum anderen etwas sehr Persönliches. Die Kinder berichten darüber, was ihnen wichtig ist. Sie bringen ihre Gedanken zum Ausdruck und erfahren durch die Aufmerksamkeit des Erziehers / der Erzieherin und der anderen Kinder Wertschätzung. Wichtig ist, dass die Ideen und Vorstellungen der Kinder umgesetzt werden und sie nicht von den Überlegungen des Erziehers / der Erzieherin zu sehr beeinflusst werden.

Materialien

- 1. Aktivität: *DVD komplett – prima vista*, hier  Film „Seht mal!“, sagt der kleine Bär“, DVD-Player, Beamer, evtl. Leinwand, Sitzkissen, vorbereitete Eintrittskarten (M27d), Tisch, evtl. ruhige Musik und CD-Player, weißes DIN A 4 - Papier, Holzbuntstifte.
- 2. Aktivität bzw. Zeit, während des Freispiels: Tisch, Papierkrone, verschiedenste Materialien zur Gestaltung der Schatzkisten (Bastelanregungen in M30) wie Papier in verschiedenen Stärken und Farben, Pinsel, Farben, Fell, Steine, Klebstoff, evtl. Klebepistole, Watte etc.
- 3. Aktivität: Tische und Tücher, Schatzkisten, Zeichnungen der Schätze, unbeschriftete Namensschilder, Stifte, rotes Band, Schere.

Was sagt der kleine Bär?


Zeitangaben:

Bei diesem kleinen Projekt sollte ein Zeitraum von drei- vier Wochen vorgesehen werden!

- 1. Aktivität: ungefähr eine Stunde. Da ein offenes Ende mit einem Einzelgespräch geplant ist, kann es etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen.
- ca. eine Woche Zeit, so dass die Kinder „Schätze“ mit in den Kindergarten bringen und die nötigen Materialien für die Schatzkiste sammeln können.
- 2. Aktivität: ca. 40 Min.. Anschließend ca. eine Woche, damit die Kinder im Freispiel an ihrer Schatzkiste arbeiten können.
- 3. Aktivität: Vorbereitung der Ausstellung der Schatzkisten.

Thema Zeitangabe	1. Aktivität Austausch über eigene Schätze	Materialien
Vorbereitungen	<ul style="list-style-type: none"> • <i>DVD komplett – prima vista</i> „Was sagt der kleine Bär?“, Film: „Seht mal!“, sagt der kleine Bär“, DVD-Player, Beamer, Leinwand vorbereiten. • Sitzkissen im Halbkreis vor der Leinwand auf dem Boden anordnen. 	
Hinführung: Film ca. 5 Min. ca. 5 Min.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder erhalten eine Eintrittskarte und warten vor der Türe des „Vorführungsraums“, in dem der Film gezeigt wird. • Mit Abriss der Eintrittskarte betreten die Kinder nacheinander den schon abgedunkelten Raum und suchen sich einen Sitzplatz. • Betrachten des Filmes. 	Vorbereitete Eintrittskarte (vgl. M27d)
Durchführung: Gespräch, Zeichnen des eigenen Lieblingsschatzes ca. 10 Min. ca. 10 Min. Individuell ca. 20 Min.	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräch mit den Kindern über den Inhalt des Filmes <u>Mögliche Fragen:</u> <ul style="list-style-type: none"> ○ Mit was haben sich Mama und Papa Bär beschäftigt? ○ Habt ihr auch schon mal den Himmel beobachtet? Was habt ihr denn da gesehen? ○ Was hat der kleine Bär gemacht? ○ Habt ihr auch schon einmal einen Schatz gefunden wie der kleine Bär? ○ Besitzt ihr eigene Schätze? Was für Schätze sind denn das? • Die Kinder bekommen nun die Aufgaben, ihren ihnen wichtigsten „Schatz“ zu zeichnen. Dazu wechseln die Kinder vom Halbkreis zu den vorbereiteten Maltischen. Die Kinder bekommen ausreichend Zeit, um über ihre Schätze nachzudenken, zu erzählen und sie zu malen. • Die Kinder malen ihren Schatz in ihrem individuellen Tempo. 	Maltisch; DIN A 4 - Papiere, Holzbuntstifte;

<p>Abschluss: weitere Überlegungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Ist ein Kind mit Zeichnen fertig, unterhält sich die Erzieherin / der Erzieher mit ihm oder auch mit den anderen Kindern der Kleingruppe über die gemalten Bilder. <p><u>Mögliche Gesprächsthemen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> Was hast du für einen Schatz? Warum ist dir gerade dieser wichtig? Wo befindet sich der Schatz? <ul style="list-style-type: none"> In einem zweiten Schritt wird überlegt, wie und ob der Schatz in den Kindergarten kommen kann. Danach wird noch besprochen, wie die Schatzkiste aussehen kann und welche Materialien dazu von Nöten sind (z.B. große Pappkiste etc.). Die Kinder bekommen die Aufgabe bis zum nächsten Treffen den Schatz, sowie die Materialien für die Schatzkiste (wenn nicht im Kindergarten vorhanden) mit in den Kindergarten zu bringen. 	
<p>Thema Zeitangabe</p>	<p>2. Aktivität Gestaltung eigener Schatzkisten</p>	<p>Materialien</p>
<p>Vorbereitungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> Einen großen Tisch vorbereiten; Auf der Fensterbank oder einem Nebentisch sämtliche Materialien für die Gestaltung der Schatzkisten bereit legen. 	
<p>Hinführung: Vorstellung der Schätze 10 Min.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Die Kinder sitzen um den Tisch herum und haben ihre Schätze mit ihrem Schatzbild dabei. Das Kind, das gerade die Krone (oder ein anderes Erkennungszeichen) trägt, erzählt und stellt den anderen seinen Schatz vor. Die anderen Kinder haben die Möglichkeit nachzufragen und sich genauer über den Schatz bei dem Kind zu erkundigen. 	<p>gebastelte Papierkrone o. ä. für das Kind, das an der Reihe ist; Schätze der Kinder, die gemalten Schatzbilder;</p>
<p>Durchführung: Gestaltung der Schatzkisten Individuell ca. 30 Min.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Wenn jedes Kind seinen Schatz vorgestellt hat, gestalten die Kinder ihre persönlichen Schatzkisten. Je nach Geschmack und Größe des Schatzes stellt das Kind nun seine Schatzkiste her. Die Kinder nutzen die ihnen zur Verfügung gestellten Materialien. Die Erzieherin / der Erzieher ist bei diesem Prozess in begleitender Funktion für die Kinder da. 	<p>verschiedenste Materialien zur Gestaltung der Schatzkisten (Papiersorten in verschiedenen Stärken und Farben, Malfarben, Pinsel, Fell, Steine, Klebstoff, evtl. Klebepistole, Watte, Schere etc.)</p>

Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelles Ende: die Kinder räumen ihren Platz auf, wenn sie mit dem Gestalten fertig sind. • Möchte ein Kind früher mit dem Gestalten der Schatzkiste aufhören, kann es an seiner Kiste in den nächsten Tagen im Freispiel weiterarbeiten. 	
Thema Zeitangabe	3. Aktivität Ausstellungsvorbereitung	Materialien
Vorbereitungen	<ul style="list-style-type: none"> • Mit einzelnen Kindern können die Tische bereits an den Ort der Ausstellung getragen werden. 	
Hinführung: Betrachtung der Schatzkisten ca. 10 Min.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder treffen sich mit ihren Schatzkisten und Schätzen am Ausstellungsplatz. • Die Kinder legen ihre Schatzkisten in einem Kreis auf den Boden. Sie haben nun die Möglichkeit, die Schatzkisten der anderen zu betrachten. 	Schatzkisten und Schätze der Kinder;
Durchführung: Vorbereitung und Ausstellungseröffnung ca. 20 Min.	<ul style="list-style-type: none"> • Gemeinsam besprechen die Kinder, welche Materialien für die Ausstellung benötigt werden. • Mit den Kindern wird die Anordnung der Tische überlegt und aufgebaut. • Zum Abschluss suchen die Kinder für ihre Schatzkiste einen Platz auf den Tischen, legen ihre Zeichnung des Schatzes daneben und schreiben ihren Namen auf ein vorbereitetes Schild. • Zum Schluss spannen die Kinder ein rotes Band vor den Tischen. Das können sie bei der Eröffnung der Ausstellung dann durchschneiden. 	Tische und Tücher, Papier für Namensschilder; Schatzkisten, Zeichnungen der Schätze, Stifte, rotes Band, Schere;
Weiterführende Überlegungen	<ul style="list-style-type: none"> • Zur Vernissage wird der  Film „Seht mal!“, sagt der kleine Bär“ gezeigt. • Andere Kinder der Gruppe können Häppchen richten und Einladungen und Plakate selbst gestalten. 	<i>DVD komplett - prima vista</i> „Was sagt der kleine Bär?“, Beamer, DVD-Player